

## XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verfolgen die Aufgabe, ein möglichst vollständiges Gesamtbild des wirtschaftlichen Ablaufs und der damit verbundenen wirtschaftlichen Tätigkeiten und Vorgänge in einer Volkswirtschaft zu geben. Sie dienen der Wirtschaftsbeobachtung und sind für die Erstellung von konjunkturellen und wirtschaftlichen Analysen und Vorausschätzungen ein wichtiges Hilfsmittel.

Die Berechnung der Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen erfolgt nach dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010). Damit sind die Ergebnisse der regionalen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für Thüringen mit denen der anderen Regionen der Europäischen Union vergleichbar.

Im Rahmen einer EU-weiten, umfassenden Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen auf EU-, Bundes-, Landes- und Kreisebene, die turnusmäßig in mehrjährigen Abständen durchgeführt wird, erfolgte eine vollständige Neuberechnung der Ergebnisse für den gesamten Zeitraum ab 1991. Im vorliegenden Jahrbuch werden Ergebnisse vorgelegt, deren Inhalt und Umfang dem Jahrbuch 2014 entsprechen.

Die revidierten Ergebnisse sind mit den früheren Ergebnissen nicht vergleichbar und ersetzen diese vollständig.

### **Arbeitnehmerentgelt**

Das Arbeitnehmerentgelt umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen, die von einem Arbeitgeber an einen Arbeitnehmer erbracht werden, und zwar als Entgelt für die von diesem im Darstellungszeitraum geleistete Arbeit.

Das Arbeitnehmerentgelt untergliedert sich in Bruttolöhne und -gehälter in Form von Geld- und Sachleistungen sowie in Sozialbeiträge der Arbeitgeber. Das Arbeitnehmerentgelt wird sowohl entstehungsseitig als Bestandteil der Nettowertschöpfung als auch verteilungsseitig als Bestandteil der Primäreinkommen (der privaten Haushalte) ermittelt. In ersterem Fall handelt es sich um das in einer bestimmten Region seitens der Arbeitgeber geleistete Einkommen (Inlandskonzept), im letzteren um das von den privaten Haushalten mit Wohnsitz in einer bestimmten Region empfangene Einkommen (Inländerkonzept).

Das geleistete Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer wird auch als Lohnkosten bezeichnet.

### **Berechnungsstand**

Das statistische Ausgangsmaterial für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen fällt nicht gleichzeitig und jeweils in der erforderlichen Tiefengliederung an. Um die Aktualität zu sichern, müssen zunächst vorläufige Ergebnisse errechnet werden. Diese werden dann mehrfach anhand des inzwischen angefallenen statistischen Materials überarbeitet. Da diese Berechnungen stets in der Reihenfolge Deutschland, Bundesländer, Kreise erfolgen, entsprechen die Ergebnisse der verschiedenen Regionalebene nicht zu jedem Zeitpunkt einem einheitlichen Rechenstand. Der Benutzer sollte sich bei Auswertungen stets des Berechnungsstandes vergewissern.

## XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

### Betriebsüberschuss/Selbständigeneinkommen

Die Größe „Betriebsüberschuss/Selbständigeneinkommen“ resultiert entstehungsseitig als Differenz zwischen Nettowertschöpfung und Arbeitnehmerentgelt. In ihr ist das Entgelt für die unternehmerische Leistung (kalkulatorischer Unternehmerlohn) sowie das Entgelt für das eingesetzte eigene und fremde Sachkapital einbezogen. Im Rahmen der Einkommensverteilung fließt der Betriebsüberschuss als Entgelt für die Nutzung finanzieller Vermögensteile (Vermögenseinkommen, wie z.B. Zinsen, Dividenden, Gewinnausschüttungen) an deren Eigentümer, zum Großteil an die privaten Haushalte. Bei Selbständigen und Einzelunternehmen schließt der Betriebsüberschuss auch eine Vergütung für die mithelfenden Familienangehörigen mit ein, die von den aus unternehmerischer Tätigkeit erzielten Gewinnen nicht zu trennen ist. Mit einbezogen ist bei den privaten Haushalten hier auch der (fiktiv erzielte) Betriebsüberschuss aus der Eigennutzung von Wohneigentum ebenso wie der (realisierte) Betriebsüberschuss aus Vermietung und Verpachtung.

### Bruttoanlageinvestitionen

Die Anlageinvestitionen umfassen den Wert der Anlagen, die von inländischen Wirtschaftseinheiten erworben werden, um sie im Produktionsprozess dauerhaft einzusetzen. Dazu rechnen die Käufe von neuen Anlagen (einschließlich aller eingeführten und selbst erstellten Anlagen) sowie der Saldo der Käufe und Verkäufe von gebrauchten Anlagen und von Grund und Boden. Dargestellt werden hier nur die Käufe neuer Anlagen. Als Anlagen werden alle dauerhaften, reproduzierbaren Produktionsmittel angesehen, mit Ausnahme dauerhafter Güter, die für ausschließlich militärische Zwecke bestimmt sind oder die in den privaten Konsum eingehen. Als dauerhaft gelten in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen diejenigen Produktionsmittel, deren Nutzungsdauer mehr als ein Jahr beträgt und die normalerweise aktiviert, d.h. in die Bilanz aufgenommen werden.

Die Anlageinvestitionen sind in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in Ausrüstungen und sonstige Anlagen und Bauten unterteilt. Die Ausrüstungen umfassen bewegliche Investitionsgüter wie Maschinen, maschinelle Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattungen sowie ähnliche nicht fest mit Bauten verbundene Anlagegüter. Die Bauten umfassen Bauleistungen an Gebäuden und sonstigen Bauten wie Straßen, Brücken, Tunnel, Flugplätze u.Ä. Einbezogen sind mit Bauten fest verbundene Einrichtungen wie Aufzüge, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage, außerdem gärtnerische Anlagen, die Umzäunung von Grundstücken u.Ä. Die sonstigen Anlagen umfassen u.a. Nutzvieh, Nutzpflanzungen und immaterielle Anlagen wie z.B. Software.

Anlagen, Ausrüstungen und sonstige Anlagen und Bauten werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als Bruttogrößen, also vor Abzug der Abschreibungen verwendet.

## **Bruttoinlandsprodukt**

Das Inlandsprodukt ergibt sich aus der Wertschöpfung durch Addition des Saldos von Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen. Das Inlandsprodukt kann brutto oder netto (vor oder nach Abzug der Abschreibungen) berechnet werden. Das Inlandsprodukt (Inlandskonzept) unterscheidet sich vom Nationaleinkommen (Inländerkonzept) durch den Saldo der Primäreinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt (Ausland und übriges Inland).

Das Bruttoinlandsprodukt gilt als umfassender Produktionsindikator.

## **Bruttolöhne und -gehälter**

Bruttolöhne und -gehälter umfassen Geld- und Sachleistungen der Arbeitgeber an die Arbeitnehmer. Bruttolöhne und -gehälter in Form von Geldleistungen umfassen regelmäßig gezahlte Grundlöhne und -gehälter; Zuschläge für Überstunden, Nacht- und Sonntagsarbeit; Teuerungs- und Auslandszulagen; Zahlungen von Arbeitgebern an ihre Arbeitnehmer zum Zwecke der Vermögensbildung; Prämien, Zuschläge und Gratifikationen; Fahrtkostenzuschüsse u.Ä.

Bruttolöhne und -gehälter in Form von Sachleistungen umfassen Waren, Dienstleistungen und sonstige Leistungen, die unentgeltlich oder verbilligt von den Arbeitgebern zur Verfügung gestellt werden und von den Arbeitnehmern nach eigenem Ermessen zur Befriedigung ihrer eigenen Bedürfnisse oder der Bedürfnisse von Mitgliedern ihres Haushalts verwendet werden können.

Die Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer werden auch als Verdienst bezeichnet.

## **Bruttowertschöpfung**

Die Wertschöpfung umfasst die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes erbrachte wirtschaftliche Leistung (Produktionswert abzüglich Vorleistungen) der einzelnen Wirtschaftsbereiche oder der Volkswirtschaft insgesamt. Die Wertschöpfung kann brutto oder netto (vor oder nach Abzug der Abschreibungen) berechnet werden. Die Bruttowertschöpfung ist bewertet zu Herstellungspreisen, d.h. ohne die auf die Güter zu zahlenden Steuern (Gütersteuern), aber zuzüglich der empfangenen Gütersubventionen.

## **Gütersteuern**

Zu den Gütersteuern zählen alle Steuern und ähnliche Abgaben, die pro Einheit einer gehandelten Ware oder Dienstleistung zu entrichten sind. Sie umfassen die nichtabziehbare Umsatzsteuer, Importabgaben (u.a. Zölle, Verbrauchsteuern und Abschöpfungsbeträge auf eingeführte Güter) und sonstige Gütersteuern (Verbrauchsabgaben, Vergnügungsteuern, Versicherungssteuern usw.).

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## Gütersubventionen

Gütersubventionen sind Subventionen, die pro Einheit einer produzierten oder eingeführten Ware oder Dienstleistung geleistet werden. Unter Subventionen versteht man in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen laufende Zahlungen ohne Gegenleistung, die der Staat oder Institutionen der Europäischen Union an gebietsansässige Produzenten leisten, um den Umfang der Produktion dieser Einheiten, ihre Verkaufspreise oder die Entlohnung der Produktionsfaktoren zu beeinflussen.

## Konsumausgaben der privaten Haushalte

Als Konsumausgaben der privaten Haushalte werden die Waren- und Dienstleistungskäufe der in einer bestimmten Region ansässigen Haushalte für Konsumzwecke bezeichnet. Neben den tatsächlichen Käufen, zu denen u.a. auch Entgelte für häusliche Dienste gehören, sind auch bestimmte unterstellte Käufe einbezogen wie z.B. der Eigenkonsum der Unternehmer, der Wert der Nutzung von Wohneigentum sowie so genannte Naturalentgelte (Deputate). Nicht zu den privaten Konsumausgaben zählen hingegen Konsum auf Geschäftskosten (er wird als Vorleistung betrachtet) sowie Gebäude- und Grundstückskäufe (sie gelten als Anlageinvestitionen). Implizit zu den Konsumausgaben der privaten Haushalte gehört jedoch auch der Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck, der über soziale Sachtransfers überwiegend privaten Haushalten zugute kommt, sich aus statistischen Gründen jedoch nicht sauber von den Ausgaben der privaten Haushalte trennen lässt.

## Konsumausgaben des Staates

Die Konsumausgaben des Staates entsprechen dem Wert der Dienstleistungen, die vom Staat als Nichtmarktproduktion der Allgemeinheit ohne spezielles Entgelt zur Verfügung gestellt werden, abzüglich des Eigenverbrauchs und der Verkäufe von Nichtmarktproduktion und zuzüglich der Ausgaben des Staates für soziale Sachleistungen (Güter, die als soziale Transfers den privaten Haushalten für ihren Konsum zur Verfügung gestellt werden).

## Primäreinkommen der privaten Haushalte

Das Primäreinkommen der privaten Haushalte setzt sich zusammen aus dem empfangenen Arbeitnehmerentgelt, dem Betriebsüberschuss und Selbständigeneinkommen (hierzu zählen auch unterstellte Mieten für selbst genutztes Wohneigentum) und dem im Allgemeinen positiven Saldo aus empfangenen und geleisteten Vermögenseinkommen.

## Restposten

Der so genannte Restposten umfasst vor allem den Außenbeitrag (Saldo zwischen den Exporten und Importen von Waren und Dienstleistungen), des Weiteren die Vorratsveränderungen, den Nettozuwachs an Wertsachen und eine statistische Differenz.

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## Sozialbeiträge

Die Sozialbeiträge untergliedern sich in tatsächliche und unterstellte Sozialbeiträge. Die tatsächlichen Sozialbeiträge umfassen Beiträge von Arbeitgebern, Arbeitnehmern, Selbständigen sowie die vom Staat übernommenen Beiträge für Nichterwerbstätige an Versicherungsträger zugunsten des Versicherungsnehmers. Die unterstellten Sozialbeiträge der Arbeitgeber stellen den Gegenwert von Sozialleistungen dar, die von Arbeitgebern direkt an die von ihnen beschäftigten Arbeitnehmer gezahlt werden.

## Sozialleistungen

Die empfangenen monetären Sozialleistungen umfassen Geldleistungen der Sozialversicherung, Sozialleistungen aus privaten Sicherungssystemen, sonstige (u.a. freiwillige) Sozialleistungen der Arbeitgeber und sonstige soziale Geldleistungen des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck außerhalb von Sozialschutzsystemen. Die weitaus größte Position unter den empfangenen monetären Sozialleistungen stellen die Geldleistungen der Rentenversicherung (Arbeiter, Angestellte, Knappschaft) dar. Von erheblicher Bedeutung sind jedoch auch die Geldleistungen der Arbeitslosenversicherung sowie der Arbeitslosen- und Sozialhilfe, die öffentlichen Pensionen und auch das Kindergeld. Zu den monetären Sozialleistungen zählen weiterhin Geldleistungen der gesetzlichen Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherung, Wohngeld, Erziehungsgeld, Ausbildungsbeihilfen, Kriegsopferversorgung und ähnliche finanzielle Unterstützungsleistungen.

## Sparen

Das Sparen der privaten Haushalte ist der verbleibende Teil des verfügbaren Einkommens nach Abzug des privaten Konsums. Das Sparen umfasst außerdem noch die Zunahme der betrieblichen Versorgungsansprüche.

## Sparquote

Die Sparquote beschreibt den Anteil des Sparens am verfügbaren Einkommen.

## Transferleistungen

Zu den (von privaten Haushalten) geleisteten laufenden Transfers zählen insbesondere die Sozialbeiträge und die direkten Steuern, wie die Lohn- und Einkommensteuer, die Körperschaftsteuer, die (frühere) Vermögensteuer sowie auch Steuern im Zusammenhang mit dem privaten Verbrauch (z.B. Kfz-Steuer, Gemeindesteuern, Hunde-, Jagd- und Fischereisteuer). Zu den geleisteten laufenden Transfers zählen darüber hinaus auch so genannte Nettoprämien für Schadenversicherungen (das sind v.a. Beiträge an Kranken- und Schadenversicherungen abzüglich des Dienstleistungsentgelts dieser Versicherungen) sowie eine Reihe weiterer dem Betrag nach weniger bedeutender Transfers.

Die von privaten Haushalten empfangenen laufenden Transfers umfassen in überwiegendem Umfang monetäre Sozialleistungen.

## XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Zu den empfangenen laufenden Transfers zählen außerdem die Leistungen von Schadenversicherungen zur Regulierung von Schadenfällen (private Krankenversicherung sowie Kfz-Haftpflicht, Kfz-Unfall, Feuer, Einbruch, Leitungswasser, Glas, Hausrat, Rechtsschutz usw.) sowie eine Reihe weiterer Leistungen.

### **Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte**

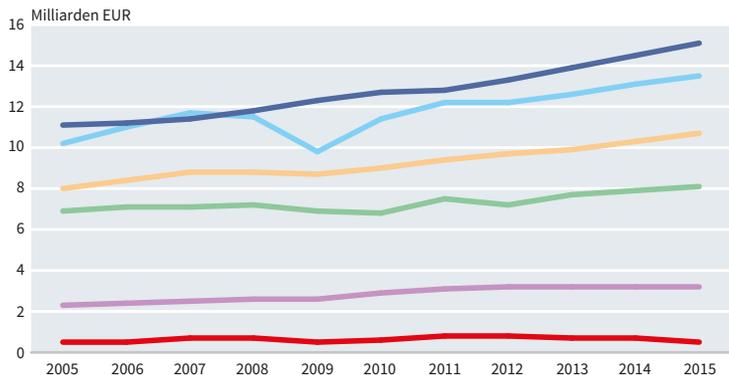
Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte ergibt sich aus den empfangenen Primäreinkommen nach Abzug der geleisteten laufenden Transfers und nach Hinzufügung der empfangenen laufenden Transfers. Das verfügbare Einkommen ist als der Betrag zu verstehen, der für Konsumzwecke oder zur Ersparnisbildung zur Verfügung steht.

### **Vermögenseinkommen**

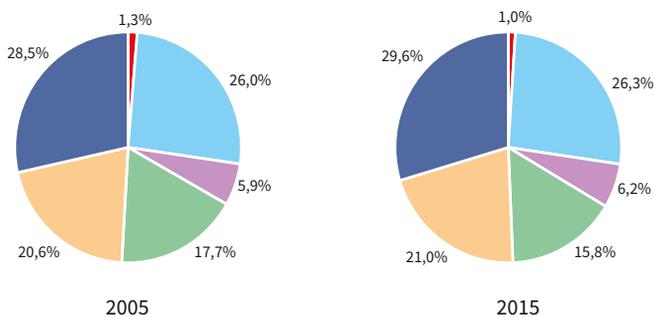
Vermögenseinkommen wird im Rahmen der Einkommensverteilung einerseits von den privaten Haushalten in Gestalt von Kreditzinsen oder Pachtzahlungen geleistet und andererseits vor allem als Guthabenzinsen, Ausschüttungen und Gewinnentnahmen empfangen. In den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen werden zudem auch die Betriebsüberschüsse der Versicherer aus der Anlage versicherungstechnischer Rückstellungen als (fiktive) Vermögenseinkommen der Versicherten betrachtet, da sie auf deren Geldvermögen beruhen und als Forderungen der Versicherten aus Versicherungsverträgen zu betrachten sind.

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## Bruttowertschöpfung 2005 bis 2015 nach Wirtschaftsbereichen In jeweiligen Preisen



## Anteil der Wirtschaftsbereiche an der Bruttowertschöpfung 2005 und 2015



- Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
- Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe
- Baugewerbe
- Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation
- Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundsücs- und Wohnungswesen
- Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## 1. Bruttoinlandsprodukt 2005 bis 2015 \*)

Jahr	Bruttoinlandsprodukt			Je Erwerbstätigen		
	Thüringen	Deutschland	neue Bundesländer ohne Berlin	Thüringen	Deutschland	neue Bundesländer ohne Berlin
	Mill. EUR			EUR		
<b>in jeweiligen Preisen</b>						
2005	43 147	2 300 860	253 211	42 653	58 507	44 659
2006	44 869	2 393 250	264 035	43 979	60 382	46 111
2007	46 928	2 513 230	276 524	45 212	62 324	47 494
2008	47 423	2 561 740	281 609	45 422	62 702	48 014
2009	45 513	2 460 280	272 940	43 857	60 165	46 553
2010	48 225	2 580 060	285 630	46 124	62 898	48 560
2011	50 972	2 703 120	296 528	48 445	65 015	50 378
2012	51 565	2 754 860	302 345	48 951	65 498	51 276
2013	53 412	2 820 820	310 395	50 948	66 642	52 713
2014	54 986	2 915 650	319 415	52 514	68 277	54 183
2015	56 811	3 025 900	330 849	54 515	70 317	56 284
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % – in jeweiligen Preisen</b>						
2005	0,2	1,3	0,4	0,9	1,4	1,2
2006	4,0	4,0	4,3	3,1	3,2	3,3
2007	4,6	5,0	4,7	2,8	3,2	3,0
2008	1,1	1,9	1,8	0,5	0,6	1,1
2009	-4,0	-4,0	-3,1	-3,4	-4,0	-3,0
2010	6,0	4,9	4,6	5,2	4,5	4,3
2011	5,7	4,8	3,8	5,0	3,4	3,7
2012	1,2	1,9	2,0	1,0	0,7	1,8
2013	3,6	2,4	2,7	4,1	1,7	2,8
2014	2,9	3,4	2,9	3,1	2,5	2,8
2015	3,3	3,8	3,6	3,8	3,0	3,9

\*) vorläufiges Ergebnis; Berechnungsstand Februar 2016, früher veröffentlichte Angaben wurden korrigiert

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Noch: 1. Bruttoinlandsprodukt 2005 bis 2015<sup>\*)</sup>

Jahr	Bruttoinlandsprodukt			Je Erwerbstätigen		
	Thüringen	Deutschland	neue Bundesländer ohne Berlin	Thüringen	Deutschland	neue Bundesländer ohne Berlin
	Mill. EUR			EUR		
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % – preisbereinigt</b>						
2005	-0,3	0,7	-0,2	0,4	0,7	0,6
2006	3,4	3,7	3,4	2,5	2,9	2,4
2007	2,7	3,3	2,8	0,9	1,5	1,1
2008	-0,2	1,1	0,6	-0,8	-0,2	-0,1
2009	-5,1	-5,6	-3,9	-4,5	-5,7	-3,8
2010	4,7	4,1	3,1	4,0	3,8	2,8
2011	4,3	3,7	2,1	3,7	2,3	2,0
2012	-0,3	0,4	0,6	-0,4	-0,8	0,4
2013	1,4	0,3	0,6	1,9	-0,3	0,7
2014	1,3	1,6	1,3	1,4	0,7	1,2
2015	1,1	1,7	1,5	1,5	0,9	1,8
<b>Kettenindex (Referenzjahr 2010) – preisbereinigt</b>						
2005	95,0	94,1	94,3	98,2	98,1	97,8
2006	98,2	97,5	97,6	100,7	100,9	100,2
2007	100,9	100,7	100,3	101,6	102,4	101,3
2008	100,6	101,8	100,9	100,8	102,2	101,2
2009	95,5	96,1	97,0	96,2	96,4	97,3
2010	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
2011	104,3	103,7	102,1	103,7	102,3	102,0
2012	104,0	104,1	102,6	103,3	101,5	102,4
2013	105,5	104,4	103,2	105,2	101,2	103,1
2014	106,8	106,1	104,6	106,7	101,9	104,3
2015	108,0	107,9	106,1	108,3	102,8	106,2

\*) vorläufiges Ergebnis; Berechnungsstand Februar 2016, früher veröffentlichte Angaben wurden korrigiert

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## 2. Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung 2004 bis 2014 nach Wirtschaftsbereichen \*)

WZ 2008	Merkmal — Wirtschaftsbereich	2005	2006	2007
<b>Mill. EUR – in jeweiligen Preisen</b>				
	<b>Bruttoinlandsprodukt (Z. 3 + Z. 2)</b>	<b>43 147</b>	<b>44 869</b>	<b>46 928</b>
	Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen	4 103	4 280	4 703
<b>A – T</b>	<b>Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche</b>	<b>39 044</b>	<b>40 589</b>	<b>42 225</b>
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	517	535	692
B – F	Produzierendes Gewerbe	12 460	13 364	14 257
B – E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	10 163	10 985	11 728
C	darunter Verarbeitendes Gewerbe	8 701	9 389	10 023
F	Baugewerbe	2 297	2 379	2 529
G – T	Dienstleistungsbereiche	26 068	26 690	27 277
G – J	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	6 911	7 077	7 054
K – N	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen	8 040	8 422	8 781
O – T	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	11 117	11 191	11 442
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % – in jeweiligen Preisen</b>				
	<b>Bruttoinlandsprodukt</b>	<b>0,2</b>	<b>4,0</b>	<b>4,6</b>
<b>A – T</b>	<b>Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche</b>	<b>0,0</b>	<b>4,0</b>	<b>4,0</b>
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	- 34,0	3,5	29,3
B – F	Produzierendes Gewerbe	2,4	7,3	6,7
B – E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	3,7	8,1	6,8
C	darunter Verarbeitendes Gewerbe	3,1	7,9	6,7
F	Baugewerbe	- 3,1	3,6	6,3
G – T	Dienstleistungsbereiche	0,0	2,4	2,2
G – J	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	- 1,9	2,4	- 0,3
K – N	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen	0,5	4,8	4,3
O – T	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	0,8	0,7	2,2
<b>Anteil an der Bruttowertschöpfung in % – in jeweiligen Preisen</b>				
<b>A – T</b>	<b>Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1,3	1,3	1,6
B – F	Produzierendes Gewerbe	31,9	32,9	33,8
B – E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	26,0	27,1	27,8
C	darunter Verarbeitendes Gewerbe	22,3	23,1	23,7
F	Baugewerbe	5,9	5,9	6,0
G – T	Dienstleistungsbereiche	66,8	65,8	64,6
G – J	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	17,7	17,4	16,7
K – N	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen	20,6	20,7	20,8
O – T	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	28,5	27,6	27,1

\*) vorläufiges Ergebnis; Berechnungsstand Februar 2016, früher veröffentlichte Angaben wurden korrigiert

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	WZ 2008
<b>47423</b>	<b>45513</b>	<b>48225</b>	<b>50972</b>	<b>51565</b>	<b>53412</b>	<b>54986</b>	<b>56811</b>	
4759	4681	4829	5186	5236	5377	5517	5693	
<b>42664</b>	<b>40832</b>	<b>43395</b>	<b>45786</b>	<b>46329</b>	<b>48035</b>	<b>49469</b>	<b>51117</b>	A-T
670	531	556	804	771	727	655	519	A
14134	12475	14276	15241	15407	15842	16222	16630	B-F
11487	9833	11398	12162	12211	12616	13059	13464	B-E
10043	8407	9869	10595	10538	10978	11424	11738	C
2646	2642	2878	3079	3197	3226	3162	3166	F
27860	27827	28563	29741	30151	31466	32592	33968	G-T
7185	6878	6844	7517	7156	7664	7853	8101	G-J
8830	8698	9037	9421	9651	9886	10276	10724	K-N
11845	12251	12681	12803	13343	13916	14463	15143	O-T
<b>1,1</b>	<b>-4,0</b>	<b>6,0</b>	<b>5,7</b>	<b>1,2</b>	<b>3,6</b>	<b>2,9</b>	<b>3,3</b>	
<b>1,0</b>	<b>-4,3</b>	<b>6,3</b>	<b>5,5</b>	<b>1,2</b>	<b>3,7</b>	<b>3,0</b>	<b>3,3</b>	A-T
-3,1	-20,8	4,9	44,6	-4,1	-5,7	-9,8	-20,8	A
-0,9	-11,7	14,4	6,8	1,1	2,8	2,4	2,5	B-F
-2,0	-14,4	15,9	6,7	0,4	3,3	3,5	3,1	B-E
0,2	-16,3	17,4	7,4	-0,5	4,2	4,1	2,8	C
4,6	-0,2	8,9	7,0	3,8	0,9	-2,0	0,1	F
2,1	-0,1	2,6	4,1	1,4	4,4	3,6	4,2	G-T
1,9	-4,3	-0,5	9,8	-4,8	7,1	2,5	3,2	G-J
0,6	-1,5	3,9	4,2	2,4	2,4	4,0	4,4	K-N
3,5	3,4	3,5	1,0	4,2	4,3	3,9	4,7	O-T
<b>100</b>	A-T							
1,6	1,3	1,3	1,8	1,7	1,5	1,3	1,0	A
33,1	30,6	32,9	33,3	33,3	33,0	32,8	32,5	B-F
26,9	24,1	26,3	26,6	26,4	26,3	26,4	26,3	B-E
23,5	20,6	22,7	23,1	22,7	22,9	23,1	23,0	C
6,2	6,5	6,6	6,7	6,9	6,7	6,4	6,2	F
65,3	68,1	65,8	65,0	65,1	65,5	65,9	66,5	G-T
16,8	16,8	15,8	16,4	15,4	16,0	15,9	15,8	G-J
20,7	21,3	20,8	20,6	20,8	20,6	20,8	21,0	K-N
27,8	30,0	29,2	28,0	28,8	29,0	29,2	29,6	O-T

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## Noch 2. Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung 2005 bis 2015 nach Wirtschaftsbereichen \*)

WZ 2008	Merkmal — Wirtschaftsbereich	2005	2006	2007
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % – preisbereinigt</b>				
	<b>Bruttoinlandsprodukt</b>	<b>-0,3</b>	<b>3,4</b>	<b>2,7</b>
<b>A-T</b>	<b>Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche</b>	<b>-0,4</b>	<b>3,5</b>	<b>3,3</b>
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-37,8	-9,1	43,2
B-F	Produzierendes Gewerbe	2,3	6,0	4,9
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	3,9	7,4	5,9
C	darunter Verarbeitendes Gewerbe	4,1	10,0	5,9
F	Baugewerbe	-4,3	-0,1	0,3
G-T	Dienstleistungsbereiche	-0,5	2,5	1,6
G-J	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	-2,2	6,0	0,1
K-N	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen	0,2	3,2	3,2
O-T	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	0,1	-0,2	1,4
<b>Kettenindex (Referenzjahr 2010) – preisbereinigt</b>				
	<b>Bruttoinlandsprodukt</b>	<b>95,0</b>	<b>98,2</b>	<b>100,9</b>
<b>A-T</b>	<b>Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche</b>	<b>94,7</b>	<b>98,0</b>	<b>101,2</b>
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	97,4	88,5	126,8
B-F	Produzierendes Gewerbe	92,5	98,1	102,9
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	91,8	98,6	104,5
C	darunter Verarbeitendes Gewerbe	88,9	97,8	103,6
F	Baugewerbe	96,3	96,2	96,5
G-T	Dienstleistungsbereiche	96,0	98,4	100,0
G-J	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	100,1	106,1	106,2
K-N	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen	92,7	95,6	98,7
O-T	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	96,3	96,1	97,4

\*) vorläufiges Ergebnis; Berechnungsstand Februar 2016, früher veröffentlichte Angaben wurden korrigiert

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	WZ 2008
-0,2	-5,1	4,7	4,3	-0,3	1,4	1,3	1,1	
-0,1	-5,6	4,9	4,2	-0,2	1,4	1,2	0,9	A-T
5,9	-2,6	-23,5	8,4	6,5	-6,3	9,8	-7,3	A
-2,1	-13,9	15,2	6,5	-1,2	1,7	0,5	-0,3	B-F
-2,5	-16,3	17,4	7,1	-1,1	2,7	2,1	0,9	B-E
0,5	-19,8	19,7	8,9	-2,8	3,0	2,7	0,7	C
-0,2	-3,2	7,3	4,2	-1,7	-2,3	-5,6	-5,5	F
0,7	-1,5	0,8	3,0	0,2	1,5	1,3	1,7	G-T
1,4	-6,8	-0,3	10,2	-3,0	3,6	1,0	0,9	G-J
-0,5	-0,4	2,3	3,1	1,2	0,6	1,9	2,0	K-N
1,3	0,9	0,4	-1,0	1,3	1,0	1,0	2,0	O-T
<b>100,6</b>	<b>95,5</b>	<b>100,0</b>	<b>104,3</b>	<b>104,0</b>	<b>105,5</b>	<b>106,8</b>	<b>108,0</b>	
<b>101,0</b>	<b>95,3</b>	<b>100,0</b>	<b>104,2</b>	<b>104,0</b>	<b>105,5</b>	<b>106,7</b>	<b>107,7</b>	A-T
134,3	130,8	100,0	108,4	115,4	108,1	118,7	110,1	A
100,8	86,8	100,0	106,5	105,3	107,0	107,6	107,2	B-F
101,8	85,2	100,0	107,1	106,0	108,8	111,1	112,1	B-E
104,1	83,5	100,0	108,9	105,9	109,1	112,0	112,8	C
96,3	93,2	100,0	104,2	102,4	100,0	94,4	89,2	F
100,7	99,2	100,0	103,0	103,2	104,7	106,0	107,8	G-T
107,6	100,3	100,0	110,2	106,9	110,7	111,8	112,8	G-J
98,2	97,8	100,0	103,1	104,3	105,0	107,0	109,1	K-N
98,7	99,6	100,0	99,0	100,3	101,3	102,3	104,3	O-T

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## 3. Bruttoinlandsprodukt 2010 bis 2013 und Bruttowertschöpfung 2013 nach Kreisen \*)

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Bruttoinlandsprodukt				Veränderung zum Vorjahr	Anteil an Thüringen	Bruttowertschöpfung
		2010	2011	2012	2013			
		Mill. EUR				%	Mill. EUR	
1	Stadt Erfurt	6473	6911	6952	7432	6,9	13,9	6683
2	Stadt Gera	2281	2300	2304	2372	2,9	4,4	2133
3	Stadt Jena	3297	3592	3603	3838	6,5	7,2	3451
4	Stadt Suhl	954	986	984	1017	3,3	1,9	915
5	Stadt Weimar	1631	1685	1753	1809	3,2	3,4	1627
6	Stadt Eisenach	1218	1326	1243	1307	5,1	2,4	1175
7	Eichsfeld	1911	2078	2187	2247	2,7	4,2	2021
8	Nordhausen	1657	1726	1829	1885	3,0	3,5	1695
9	Wartburgkreis	2645	2919	2915	2896	-0,6	5,4	2605
10	Unstrut-Hainich-Kreis	2046	2079	2106	2241	6,4	4,2	2015
11	Kyffhäuserkreis	1341	1399	1395	1442	3,3	2,7	1297
12	Schmalkalden-Meiningen	2741	2886	2914	2947	1,1	5,5	2650
13	Gotha	2899	3131	3173	3238	2,1	6,1	2912
14	Sömmerda	1244	1310	1417	1496	5,5	2,8	1345
15	Hildburghausen	1213	1294	1320	1328	0,6	2,5	1194
16	Ilm-Kreis	2465	2526	2417	2454	1,6	4,6	2207
17	Weimarer Land	1583	1646	1759	1786	1,5	3,3	1606
18	Sonneberg	1286	1367	1338	1470	9,9	2,8	1322
19	Saalfeld-Rudolstadt	2301	2460	2498	2580	3,3	4,8	2320
20	Saale-Holzland-Kreis	1610	1724	1752	1780	1,6	3,3	1601
21	Saale-Orla-Kreis	1925	1967	2069	2139	3,4	4,0	1924
22	Greiz	1821	1878	1904	1976	3,8	3,7	1777
23	Altenburger Land	1683	1783	1731	1734	0,2	3,2	1559
24	<b>Thüringen</b>	<b>48225</b>	<b>50972</b>	<b>51565</b>	<b>53412</b>	<b>3,6</b>	<b>100</b>	<b>48035</b>
	davon							
25	kreisfreie Städte	15854	16800	16840	17774	5,5	33,3	15984
26	Landkreise	32370	34173	34726	35638	2,6	67,7	32050

\*) vorläufiges Ergebnis; Berechnungsstand August 2015, früher veröffentlichte Angaben wurden korrigiert

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Wirtschaftsbereiche							Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen		Lfd. Nr.
Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Produ- zierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommuni- kation	Finanz-, Versiche- rungs- und Unter- nehmens- dienstleister, Grundstücks- und Wohnungs- wesen	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit			
2013							EUR	TH = 100	
Mill. EUR							EUR	TH = 100	
17	821	501	331	1628	1565	2321	52 625	103	1
5	275	186	93	406	493	861	46 112	91	2
2	858	768	117	419	900	1 155	57 648	113	3
1	131	117	53	173	202	354	46 070	90	4
1	188	150	74	276	403	685	52 720	103	5
3	390	344	53	184	237	309	46 163	91	6
39	619	566	199	287	409	468	48 978	96	7
34	441	363	156	241	319	503	48 610	95	8
45	1 074	1 008	170	332	453	530	55 444	109	9
56	440	390	160	266	432	661	48 334	95	10
53	312	269	92	136	262	442	49 155	96	11
37	885	765	188	354	452	735	49 609	97	12
47	928	839	185	465	546	741	51 043	100	13
45	446	420	114	203	262	274	51 384	101	14
37	380	353	88	182	224	284	50 380	99	15
30	699	645	157	347	410	565	48 553	95	16
52	398	369	173	220	285	478	54 937	108	17
18	606	512	58	151	229	260	52 657	103	18
29	773	650	146	268	441	665	52 376	103	19
41	436	394	135	305	305	379	49 947	98	20
54	712	661	142	218	399	399	52 505	103	21
48	428	389	209	339	331	422	49 572	97	22
34	376	321	132	265	328	425	46 753	92	23
<b>727</b>	<b>12 616</b>	<b>10 978</b>	<b>3 226</b>	<b>7 664</b>	<b>9 886</b>	<b>13 916</b>	<b>50 948</b>	<b>100</b>	<b>24</b>
30	2 662	2 066	721	3 086	3 800	5 686	51 680	101	25
697	9 954	8 912	2 505	4 578	6 086	8 231	50 591	99	26

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## 4. Arbeitnehmerentgelt und Bruttolöhne und -gehälter 2005 bis 2015 \*)

Jahr	Arbeitnehmerentgelt			Bruttolöhne und -gehälter		
	Thüringen	Deutschland	neue Bundesländer ohne Berlin	Thüringen	Deutschland	neue Bundesländer ohne Berlin
<b>insgesamt in Mill. EUR</b>						
2005	22 854	1 145 877	127 886	18 835	925 441	105 408
2006	23 268	1 165 287	129 997	19 161	938 592	107 095
2007	23 924	1 197 070	133 771	19 735	968 900	110 485
2008	24 779	1 241 273	138 657	20 450	1 007 446	114 565
2009	24 768	1 245 663	140 630	20 420	1 008 327	116 076
2010	25 564	1 281 963	145 085	21 023	1 037 105	119 488
2011	26 467	1 337 273	149 816	21 838	1 086 105	123 695
2012	27 478	1 389 192	154 613	22 699	1 130 980	127 848
2013	28 204	1 428 342	158 285	23 337	1 165 739	131 123
2014	29 232	1 482 797	163 521	24 203	1 211 030	135 543
2015	30 300	1 540 274	170 275	25 102	1 259 759	141 245
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>						
2005	-0,6	-0,2	-1,0	-0,4	-0,2	-0,8
2006	1,8	1,7	1,7	1,7	1,4	1,6
2007	2,8	2,7	2,9	3,0	3,2	3,2
2008	3,6	3,7	3,7	3,6	4,0	3,7
2009	0,0	0,4	1,4	-0,1	0,1	1,3
2010	3,2	2,9	3,2	3,0	2,9	2,9
2011	3,5	4,3	3,3	3,9	4,7	3,5
2012	3,8	3,9	3,2	3,9	4,1	3,4
2013	2,6	2,8	2,4	2,8	3,1	2,6
2014	3,6	3,8	3,3	3,7	3,9	3,4
2015	3,7	3,9	4,1	3,7	4,0	4,2

\*) vorläufiges Ergebnis; Berechnungsstand Februar 2016, früher veröffentlichte Angaben wurden korrigiert

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## Noch: 4. Arbeitnehmerentgelt und Bruttolöhne und -gehälter 2005 bis 2015 \*)

Jahr	Arbeitnehmerentgelt			Bruttolöhne und -gehälter		
	Thüringen	Deutschland	neue Bundesländer ohne Berlin	Thüringen	Deutschland	neue Bundesländer ohne Berlin
<b>je Arbeitnehmer in EUR</b>						
2005	25 342	32 818	25 464	20 886	26 505	20 988
2006	25 635	33 150	25 678	21 110	26 701	21 154
2007	25 893	33 440	25 939	21 359	27 066	21 424
2008	26 596	34 145	26 625	21 949	27 713	21 999
2009	26 843	34 215	27 037	22 131	27 696	22 316
2010	27 560	35 091	27 800	22 664	28 388	22 895
2011	28 409	36 129	28 704	23 440	29 343	23 699
2012	29 445	37 045	29 529	24 325	30 159	24 417
2013	30 230	37 718	30 167	25 013	30 783	24 990
2014	31 299	38 709	31 058	25 915	31 615	25 744
2015	32 517	39 767	32 340	26 939	32 525	26 827
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>						
2005	0,5	0,2	0,5	0,7	0,3	0,7
2006	1,2	1,0	0,8	1,1	0,7	0,8
2007	1,0	0,9	1,0	1,2	1,4	1,3
2008	2,7	2,1	2,6	2,8	2,4	2,7
2009	0,9	0,2	1,5	0,8	-0,1	1,4
2010	2,7	2,6	2,8	2,4	2,5	2,6
2011	3,1	3,0	3,3	3,4	3,4	3,5
2012	3,6	2,5	2,9	3,8	2,8	3,0
2013	2,7	1,8	2,2	2,8	2,1	2,3
2014	3,5	2,6	3,0	3,6	2,7	3,0
2015	3,9	2,7	4,1	4,0	2,9	4,2

\*) vorläufiges Ergebnis; Berechnungsstand Februar 2016, früher veröffentlichte Angaben wurden korrigiert

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## 5. Arbeitnehmerentgelt 2005 bis 2015 nach Wirtschaftsbereichen<sup>\*)</sup>

Jahr	Wirtschaftsbereiche insgesamt	Davon						
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	darunter Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
<b>insgesamt in Mill. EUR</b>								
2005	22 854	387	5 721	5 112	1 550	4 110	2 335	8 751
2006	23 268	384	5 867	5 250	1 575	4 189	2 483	8 770
2007	23 924	397	6 219	5 607	1 645	4 271	2 602	8 791
2008	24 779	407	6 546	5 928	1 664	4 372	2 652	9 137
2009	24 768	400	6 177	5 544	1 798	4 231	2 566	9 596
2010	25 564	404	6 474	5 827	1 811	4 280	2 755	9 841
2011	26 467	423	6 939	6 262	1 881	4 422	2 881	9 921
2012	27 478	458	7 215	6 504	1 922	4 594	3 059	10 230
2013	28 204	457	7 505	6 744	1 906	4 719	3 103	10 513
2014	29 232	441	7 662	6 904	1 961	4 951	3 326	10 891
2015	30 300	434	7 833	7 082	1 988	5 190	3 502	11 353
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>								
2005	-0,6	-7,3	0,1	0,0	-6,9	-1,1	0,2	0,5
2006	1,8	-0,8	2,6	2,7	1,6	1,9	6,4	0,2
2007	2,8	3,6	6,0	6,8	4,4	2,0	4,8	0,2
2008	3,6	2,5	5,3	5,7	1,2	2,4	1,9	3,9
2009	0,0	-1,7	-5,6	-6,5	8,0	-3,2	-3,2	5,0
2010	3,2	0,9	4,8	5,1	0,7	1,2	7,4	2,6
2011	3,5	4,7	7,2	7,5	3,9	3,3	4,6	0,8
2012	3,8	8,3	4,0	3,9	2,2	3,9	6,2	3,1
2013	2,6	-0,2	4,0	3,7	-0,8	2,7	1,4	2,8
2014	3,6	-3,6	2,1	2,4	2,9	4,9	7,2	3,6
2015	3,7	-1,5	2,2	2,6	1,4	4,8	5,3	4,2

<sup>\*)</sup> vorläufiges Ergebnis; Berechnungsstand Februar 2016, früher veröffentlichte Angaben wurden korrigiert

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## Noch: 5. Arbeitnehmerentgelt 2005 bis 2015 nach Wirtschaftsbereichen \*)

Jahr	Wirtschaftsbereiche insgesamt	Davon						
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	darunter Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
<b>je Arbeitnehmer in EUR</b>								
2005	25 342	21 187	29 131	28 490	23 196	20 451	20 981	28 405
2006	25 635	21 310	29 900	29 255	23 993	20 818	20 777	28 563
2007	25 893	21 525	30 638	30 059	24 508	21 023	20 619	28 720
2008	26 596	22 113	31 173	30 581	25 179	21 537	21 147	29 593
2009	26 843	22 068	29 856	28 984	27 240	21 034	21 651	30 756
2010	27 560	22 625	31 336	30 506	27 846	21 526	21 697	31 509
2011	28 409	23 800	32 335	31 537	28 814	22 204	22 270	32 477
2012	29 445	24 922	33 099	32 229	29 607	23 103	23 593	33 717
2013	30 230	25 108	34 253	33 253	30 112	23 572	24 470	34 431
2014	31 299	25 105	34 942	34 028	31 474	24 620	26 109	35 555
2015	32 517	25 603	35 892	35 013	32 766	25 790	27 150	37 134
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>								
2005	0,5	0,7	1,2	1,1	-0,2	0,6	-1,9	0,6
2006	1,2	0,6	2,6	2,7	3,4	1,8	-1,0	0,6
2007	1,0	1,0	2,5	2,7	2,1	1,0	-0,8	0,6
2008	2,7	2,7	1,7	1,7	2,7	2,4	2,6	3,0
2009	0,9	-0,2	-4,2	-5,2	8,2	-2,3	2,4	3,9
2010	2,7	2,5	5,0	5,3	2,2	2,3	0,2	2,4
2011	3,1	5,2	3,2	3,4	3,5	3,2	2,6	3,1
2012	3,6	4,7	2,4	2,2	2,8	4,0	5,9	3,8
2013	2,7	0,7	3,5	3,2	1,7	2,0	3,7	2,1
2014	3,5	0,0	2,0	2,3	4,5	4,4	6,7	3,3
2015	3,9	2,0	2,7	2,9	4,1	4,8	4,0	4,4

\*) vorläufiges Ergebnis; Berechnungsstand Februar 2016, früher veröffentlichte Angaben wurden korrigiert

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## 6. Bruttolöhne und -gehälter 2005 bis 2015 nach Wirtschaftsbereichen <sup>\*)</sup>

Jahr	Wirtschaftsbereiche insgesamt	Davon						
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	darunter Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
<b>insgesamt in Mill. EUR</b>								
2005	18 835	324	4 769	4 265	1 281	3 462	1 939	7 060
2006	19 161	322	4 887	4 378	1 298	3 522	2 066	7 067
2007	19 735	335	5 160	4 655	1 366	3 607	2 171	7 096
2008	20 450	344	5 458	4 939	1 385	3 708	2 204	7 349
2009	20 420	338	5 166	4 642	1 496	3 582	2 141	7 696
2010	21 023	341	5 395	4 857	1 508	3 617	2 301	7 861
2011	21 838	357	5 839	5 271	1 571	3 747	2 410	7 914
2012	22 699	387	6 088	5 497	1 609	3 899	2 558	8 158
2013	23 337	387	6 336	5 700	1 598	4 010	2 602	8 402
2014	24 203	374	6 476	5 835	1 646	4 209	2 787	8 711
2015	25 102	368	6 622	5 987	1 669	4 415	2 938	9 090
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>								
2005	-0,4	-6,9	0,4	0,3	-6,5	-0,8	0,2	0,6
2006	1,7	-0,8	2,5	2,6	1,3	1,7	6,5	0,1
2007	3,0	4,1	5,6	6,3	5,2	2,4	5,1	0,4
2008	3,6	2,9	5,8	6,1	1,4	2,8	1,5	3,6
2009	-0,1	-1,7	-5,4	-6,0	8,0	-3,4	-2,9	4,7
2010	3,0	0,8	4,4	4,6	0,8	1,0	7,5	2,1
2011	3,9	4,8	8,2	8,5	4,1	3,6	4,7	0,7
2012	3,9	8,3	4,3	4,3	2,4	4,1	6,1	3,1
2013	2,8	0,0	4,1	3,7	-0,7	2,9	1,7	3,0
2014	3,7	-3,5	2,2	2,4	3,0	5,0	7,1	3,7
2015	3,7	-1,5	2,3	2,6	1,4	4,9	5,4	4,3

<sup>\*)</sup> vorläufiges Ergebnis; Berechnungsstand Februar 2016, früher veröffentlichte Angaben wurden korrigiert

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Noch: 6. Bruttolöhne und -gehälter 2005 bis 2015 nach Wirtschaftsbereichen <sup>\*)</sup>

Jahr	Wirtschaftsbereiche insgesamt	Davon						
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	darunter Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
<b>je Arbeitnehmer in EUR</b>								
2005	20 886	17 765	24 283	23 773	19 173	17 226	17 425	22 915
2006	21 110	17 871	24 904	24 396	19 766	17 500	17 285	23 018
2007	21 359	18 132	25 423	24 959	20 353	17 754	17 206	23 184
2008	21 949	18 692	25 995	25 480	20 958	18 265	17 578	23 802
2009	22 131	18 657	24 970	24 268	22 674	17 808	18 061	24 667
2010	22 664	19 102	26 112	25 427	23 193	18 193	18 124	25 168
2011	23 440	20 112	27 208	26 544	24 057	18 814	18 631	25 907
2012	24 325	21 061	27 932	27 238	24 780	19 610	19 727	26 888
2013	25 013	21 255	28 921	28 102	25 248	20 033	20 519	27 517
2014	25 915	21 278	29 533	28 756	26 407	20 932	21 880	28 439
2015	<b>26 939</b>	<b>21 711</b>	<b>30 343</b>	<b>29 597</b>	<b>27 502</b>	<b>21 940</b>	<b>22 778</b>	<b>29 733</b>
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>								
2005	0,7	1,1	1,4	1,3	0,2	1,0	-1,9	0,7
2006	1,1	0,6	2,6	2,6	3,1	1,6	-0,8	0,4
2007	1,2	1,5	2,1	2,3	3,0	1,5	-0,5	0,7
2008	2,8	3,1	2,3	2,1	3,0	2,9	2,2	2,7
2009	0,8	-0,2	-3,9	-4,8	8,2	-2,5	2,7	3,6
2010	2,4	2,4	4,6	4,8	2,3	2,2	0,3	2,0
2011	3,4	5,3	4,2	4,4	3,7	3,4	2,8	2,9
2012	3,8	4,7	2,7	2,6	3,0	4,2	5,9	3,8
2013	2,8	0,9	3,5	3,2	1,9	2,2	4,0	2,3
2014	3,6	0,1	2,1	2,3	4,6	4,5	6,6	3,4
2015	<b>4,0</b>	<b>2,0</b>	<b>2,7</b>	<b>2,9</b>	<b>4,1</b>	<b>4,8</b>	<b>4,1</b>	<b>4,6</b>

<sup>\*)</sup> vorläufiges Ergebnis; Berechnungsstand Februar 2016, früher veröffentlichte Angaben wurden korrigiert

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## 7. Einkommen der privaten Haushalte 2004 bis 2014<sup>\*)</sup>

Jahr	Primäreinkommen der privaten Haushalte			Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte		
	Thüringen	Deutschland	neue Bundesländer ohne Berlin	Thüringen	Deutschland	neue Bundesländer ohne Berlin
<b>insgesamt in Mill. EUR</b>						
2004	33 243	1 624 977	187 517	33 897	1 426 503	194 325
2005	33 057	1 650 554	187 535	33 869	1 451 672	195 358
2006	34 233	1 710 914	193 978	34 625	1 482 390	199 180
2007	35 378	1 763 042	200 869	35 042	1 506 758	201 348
2008	36 760	1 828 934	209 692	35 611	1 541 208	205 666
2009	36 275	1 788 644	209 160	35 786	1 524 948	208 328
2010	36 674	1 824 661	211 748	36 072	1 561 663	210 080
2011	38 216	1 903 591	220 186	36 906	1 608 286	214 559
2012	39 170	1 960 723	225 432	37 493	1 642 446	217 888
2013	39 604	2 001 514	228 484	38 064	1 671 758	221 503
2014	40 486	2 054 976	233 579	38 724	1 710 094	225 581
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>						
2004	1,8	0,9	1,8	1,3	1,8	1,4
2005	-0,6	1,6	0,0	-0,1	1,8	0,5
2006	3,6	3,7	3,4	2,2	2,1	2,0
2007	3,3	3,0	3,6	1,2	1,6	1,1
2008	3,9	3,7	4,4	1,6	2,3	2,1
2009	-1,3	-2,2	-0,3	0,5	-1,1	1,3
2010	1,1	2,0	1,2	0,8	2,4	0,8
2011	4,2	4,3	4,0	2,3	3,0	2,1
2012	2,5	3,0	2,4	1,6	2,1	1,6
2013	1,1	2,1	1,4	1,5	1,8	1,7
2014	2,2	2,7	2,2	1,7	2,3	1,8

<sup>\*)</sup> vorläufiges Ergebnis; Berechnungsstand August 2015, früher veröffentlichte Angaben wurden korrigiert

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## Noch: 7. Einkommen der privaten Haushalte 2004 bis 2014<sup>\*)</sup>

Jahr	Primäreinkommen der privaten Haushalte			Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte		
	Thüringen	Deutschland	neue Bundesländer ohne Berlin	Thüringen	Deutschland	neue Bundesländer ohne Berlin
<b>je Einwohner in EUR</b>						
2004	14 223	19 949	14 078	14 502	17 512	14 589
2005	14 273	20 293	14 186	14 624	17 848	14 778
2006	14 935	21 077	14 792	15 106	18 262	15 189
2007	15 602	21 768	15 452	15 454	18 604	15 489
2008	16 383	22 646	16 279	15 871	19 083	15 967
2009	16 325	22 224	16 379	16 104	18 948	16 314
2010	16 641	22 728	16 704	16 369	19 452	16 572
2011	17 463	23 713	17 470	16 864	20 035	17 023
2012	18 001	24 379	17 961	17 230	20 422	17 360
2013	18 287	24 819	18 259	17 576	20 730	17 701
2014	18 754	25 376	18 685	17 938	21 117	18 045
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>						
2004	2,7	1,0	2,6	2,2	1,9	2,2
2005	0,4	1,7	0,8	0,8	1,9	1,3
2006	4,6	3,9	4,3	3,3	2,3	2,8
2007	4,5	3,3	4,5	2,3	1,9	2,0
2008	5,0	4,0	5,4	2,7	2,6	3,1
2009	-0,4	-1,9	0,6	1,5	-0,7	2,2
2010	1,9	2,3	2,0	1,6	2,7	1,6
2011	4,9	4,3	4,6	3,0	3,0	2,7
2012	3,1	2,8	2,8	2,2	1,9	2,0
2013	1,6	1,8	1,7	2,0	1,5	2,0
2014	2,6	2,2	2,3	2,1	1,9	1,9

<sup>\*)</sup> vorläufiges Ergebnis; Berechnungsstand August 2015, früher veröffentlichte Angaben wurden korrigiert

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## 8. Primäreinkommen der privaten Haushalte und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2004 bis 2014 \*)

Jahr	Primäreinkommen der privaten Haushalte	Davon			Empfangene monetäre Sozialleistungen	Empfangene sonstige laufende Transfers
		empfangenes Arbeitnehmerentgelt	Betriebsüberschuss/Selbständigen-einkommen	Vermögens-einkommen (saldiert)		
<b>Millionen EUR</b>						
2004	33 243	25 396	3 385	4 462	14 121	2 159
2005	33 057	25 142	3 292	4 622	13 853	2 241
2006	34 233	25 583	3 493	5 157	13 690	2 239
2007	35 378	26 316	3 650	5 412	13 309	2 297
2008	36 760	27 326	3 872	5 561	13 231	2 397
2009	36 275	27 269	3 251	5 756	14 178	2 037
2010	36 674	27 954	3 472	5 248	14 204	2 152
2011	38 216	28 932	3 922	5 362	14 000	2 170
2012	39 170	29 858	3 946	5 366	14 089	2 248
2013	39 604	30 428	3 850	5 326	14 506	2 274
2014	40 486	31 339	3 927	5 219	14 741	2 361
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>						
2004	1,8	0,4	5,6	7,2	-0,7	-1,4
2005	-0,6	-1,0	-2,7	3,6	-1,9	3,8
2006	3,6	1,8	6,1	11,6	-1,2	-0,1
2007	3,3	2,9	4,5	4,9	-2,8	2,6
2008	3,9	3,8	6,1	2,8	-0,6	4,3
2009	-1,3	-0,2	-16,1	3,5	7,2	-15,0
2010	1,1	2,5	6,8	-8,8	0,2	5,6
2011	4,2	3,5	13,0	2,2	-1,4	0,8
2012	2,5	3,2	0,6	0,1	0,6	3,6
2013	1,1	1,9	-2,5	-0,7	3,0	1,2
2014	2,2	3,0	2,0	-2,0	1,6	3,8
<b>in % des Primäreinkommens</b>						
2004	100	76,4	10,2	13,4	42,5	6,5
2005	100	76,1	10,0	14,0	41,9	6,8
2006	100	74,7	10,2	15,1	40,0	6,5
2007	100	74,4	10,3	15,3	37,6	6,5
2008	100	74,3	10,5	15,1	36,0	6,5
2009	100	75,2	9,0	15,9	39,1	5,6
2010	100	76,2	9,5	14,3	38,7	5,9
2011	100	75,7	10,3	14,0	36,6	5,7
2012	100	76,2	10,1	13,7	36,0	5,7
2013	100	76,8	9,7	13,4	36,6	5,7
2014	100	77,4	9,7	12,9	36,4	5,8

\*) vorläufiges Ergebnis; Berechnungsstand August 2015, früher veröffentlichte Angaben wurden korrigiert

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Geleistete Einkommen- und Vermögensteuer	Netto-sozialbeiträge	Geleistete sonstige laufende Transfers	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte	Darunter Sparen	Sparquote in %	Jahr
3 002	10 527	2 097	33 897	2 581	7,6	2004
2 810	10 358	2 113	33 869	2 562	7,5	2005
2 932	10 478	2 127	34 625	2 593	7,4	2006
3 235	10 520	2 186	35 042	2 704	7,6	2007
3 595	10 868	2 314	35 611	2 955	8,2	2008
3 470	11 389	1 846	35 786	2 687	7,4	2009
3 473	11 567	1 918	36 072	2 728	7,5	2010
3 681	11 892	1 907	36 906	2 648	7,1	2011
3 905	12 183	1 927	37 493	2 543	6,7	2012
4 072	12 319	1 928	38 064	2 431	6,3	2013
<b>4 310</b>	<b>12 602</b>	<b>1 951</b>	<b>38 724</b>	<b>2 617</b>	<b>6,7</b>	<b>2014</b>
0,5	-0,1	0,7	1,3	10,3	x	2004
-6,4	-1,6	0,8	-0,1	-0,7	x	2005
4,3	1,2	0,6	2,2	1,2	x	2006
10,3	0,4	2,8	1,2	4,3	x	2007
11,1	3,3	5,9	1,6	9,3	x	2008
-3,5	4,8	-20,3	0,5	-9,1	x	2009
0,1	1,6	3,9	0,8	1,5	x	2010
6,0	2,8	-0,6	2,3	-3,0	x	2011
6,1	2,4	1,1	1,6	-4,0	x	2012
4,3	1,1	0,0	1,5	-4,4	x	2013
<b>5,8</b>	<b>2,3</b>	<b>1,2</b>	<b>1,7</b>	<b>7,7</b>	<b>x</b>	<b>2014</b>
9,0	31,7	6,3	102,0	x	x	2004
8,5	31,3	6,4	102,5	x	x	2005
8,6	30,6	6,2	101,1	x	x	2006
9,1	29,7	6,2	99,1	x	x	2007
9,8	29,6	6,3	96,9	x	x	2008
9,6	31,4	5,1	98,7	x	x	2009
9,5	31,5	5,2	98,4	x	x	2010
9,6	31,1	5,0	96,6	x	x	2011
10,0	31,1	4,9	95,7	x	x	2012
10,3	31,1	4,9	96,1	x	x	2013
<b>10,6</b>	<b>31,1</b>	<b>4,8</b>	<b>95,6</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>2014</b>

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## 9. Verwendung des Bruttoinlandsprodukts 2004 bis 2014<sup>\*)</sup>

Lfd. Nr.	Merkmal — Wirtschaftsbereich	2004	2005	2006
<b>Mill. EUR – in jeweiligen Preisen</b>				
1	Bruttoinlandsprodukt	43 067	43 147	44 869
2	Konsumausgaben der privaten Haushalte	31 549	31 570	32 370
3	Konsumausgaben des Staates	12 073	11 977	12 093
4	Bruttoanlageinvestitionen	9 736	10 008	10 617
5	Restposten (Z. 1 – Z. 2 – Z. 3 – Z. 4)	-10 292	-10 408	-10 211
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % – in jeweiligen Preisen</b>				
6	Bruttoinlandsprodukt	2,2	0,2	4,0
7	Konsumausgaben der privaten Haushalte	0,9	0,1	2,5
8	Konsumausgaben des Staates	0,2	-0,8	1,0
9	Bruttoanlageinvestitionen	-13,0	2,8	6,1
<b>Anteil am Bruttoinlandsprodukt in % – in jeweiligen Preisen</b>				
10	Bruttoinlandsprodukt	100	100	100
11	Konsumausgaben der privaten Haushalte	73,3	73,2	72,1
12	Konsumausgaben des Staates	28,0	27,8	27,0
13	Bruttoanlageinvestitionen	22,6	23,2	23,7
14	Restposten	-23,9	-24,1	-22,8
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % – preisbereinigt</b>				
15	Bruttoinlandsprodukt	1,6	-0,3	3,4
16	Konsumausgaben der privaten Haushalte	0,0	-1,6	1,4
17	Konsumausgaben des Staates	-0,7	-1,4	0,0
18	Bruttoanlageinvestitionen	-13,4	2,4	4,9
<b>Index (2010 = 100) – preisbereinigt, verkettet</b>				
19	Bruttoinlandsprodukt	95,3	95,0	98,2
20	Konsumausgaben der privaten Haushalte	99,7	98,1	99,5
21	Konsumausgaben des Staates	96,1	94,7	94,7
22	Bruttoanlageinvestitionen	108,0	110,6	116,1

<sup>\*)</sup> vorläufiges Ergebnis; Berechnungsstand August 2015, früher veröffentlichte Angaben wurden korrigiert

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Lfd. Nr.
46928	47423	45513	48225	50972	51565	53412	54986	1
32712	33086	33577	33850	34789	35522	36198	36688	2
12276	12840	13405	13701	13923	14188	14560	.	3
11434	12537	10038	9783	10733	10785	10782	.	4
-9494	-11040	-11507	-9109	-8472	-8930	-8128	.	5
4,6	1,1	-4,0	6,0	5,7	1,2	3,6	2,9	6
1,1	1,1	1,5	0,8	2,8	2,1	1,9	1,4	7
1,5	4,6	4,4	2,2	1,6	1,9	2,6	.	8
7,7	9,6	-19,9	-2,5	9,7	0,5	0,0	.	9
100	100	100	100	100	100	100	100	10
69,7	69,8	73,8	70,2	68,2	68,9	67,8	66,7	11
26,2	27,1	29,5	28,4	27,3	27,5	27,3	.	12
24,4	26,4	22,1	20,3	21,1	20,9	20,2	.	13
-20,2	-23,3	-25,3	-18,9	-16,6	-17,3	-15,2	.	14
2,7	-0,2	-5,1	4,7	4,3	-0,3	1,4	1,3	15
-0,4	-0,3	2,2	-0,9	0,8	0,6	0,9	0,5	16
0,6	3,2	2,2	-0,5	-0,2	-0,2	-0,3	.	17
4,6	7,5	-20,6	-3,5	7,4	-1,4	-1,6	.	18
100,9	100,6	95,5	100,0	104,3	104,0	105,5	106,8	19
99,1	98,8	101,0	100,0	100,8	101,4	102,3	102,9	20
95,3	98,3	100,5	100,0	99,8	99,6	99,3	.	21
121,4	130,5	103,7	100,0	107,4	105,9	104,2	.	22

# XIX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## 10. Bruttoanlageinvestitionen 2003 bis 2013 nach Wirtschaftsbereichen \*) In jeweiligen Preisen

Jahr	Wirtschaftsbereiche insgesamt	Davon						
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	darunter Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
MILL. EUR								
<b>neue Anlagen</b>								
2003	11 411	176	2 469	1 638	133	1 130	3 706	3 796
2004	9 979	191	2 586	1 736	141	1 142	2 963	2 956
2005	10 240	208	2 606	1 737	124	1 135	3 016	3 151
2006	10 886	255	2 787	2 001	156	1 628	2 979	3 081
2007	11 731	311	3 000	2 232	199	1 264	3 763	3 194
2008	12 877	341	3 440	2 541	195	1 803	3 953	3 145
2009	10 311	213	2 477	1 893	125	1 316	3 046	3 135
2010	10 072	230	2 561	1 968	191	1 133	3 186	2 771
2011	11 045	273	2 807	2 162	192	1 262	3 626	2 884
2012	11 119	314	3 019	2 393	221	1 265	3 795	2 506
2013	11 125	295	2 956	2 246	205	1 128	3 836	2 705
<b>neue Ausrüstungen und neue sonstige Anlagen</b>								
2003	4 063	167	1 839	1 512	127	633	385	911
2004	4 402	182	1 963	1 588	134	695	510	918
2005	4 507	195	1 981	1 618	113	754	478	986
2006	5 070	232	2 204	1 854	142	879	547	1 066
2007	5 810	292	2 340	2 015	187	1 003	908	1 078
2008	6 307	322	2 718	2 306	181	1 001	949	1 136
2009	4 540	196	1 970	1 749	117	597	563	1 097
2010	5 229	212	2 026	1 765	173	971	717	1 130
2011	5 620	243	2 261	1 975	178	1 082	698	1 159
2012	6 051	286	2 458	2 175	208	1 081	783	1 236
2013	6 014	262	2 409	2 096	195	946	951	1 251
<b>neue Bauten</b>								
2003	7 347	9	630	126	6	498	3 321	2 884
2004	5 577	9	623	148	7	447	2 453	2 037
2005	5 732	13	625	119	10	381	2 537	2 165
2006	5 817	23	583	147	15	749	2 432	2 015
2007	5 921	18	660	217	12	260	2 854	2 116
2008	6 570	19	722	235	14	802	3 004	2 009
2009	5 771	17	507	143	8	719	2 483	2 038
2010	4 843	18	535	203	18	163	2 469	1 640
2011	5 425	30	546	187	15	180	2 928	1 725
2012	5 069	28	561	218	13	185	3 012	1 270
2013	5 111	33	548	150	10	181	2 884	1 454

\*) vorläufiges Ergebnis; Berechnungsstand August 2015, früher veröffentlichte Angaben wurden korrigiert; nur Käufe neuer Anlagen